



ANMELDUNG

Die Anmeldefrist läuft bis Ende Februar. Anmeldeformulare liegen im Schulbüro aus oder können über unsere Homepage bezogen werden. Möglich ist auch die Online-Anmeldung über:

www.schueleranmeldung.de

Zur Anmeldung wird außerdem ein tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und das Schulzeugnis benötigt.

ANSPRECHPARTNER

Alexander Radday
radday@bkt-luedenscheid.de

Fabian Götdecke
goeddecke@bkt-luedenscheid.de

ÖFFNUNGSZEITEN SCHULBÜRO

Montag 07:30 – 13:00 Uhr
15:00 – 17:30 Uhr
Di.-Do. 07:30 – 13:00 Uhr
Freitag 07:30 – 12:30 Uhr



Berufskolleg für Technik
des Märkischen Kreises
in Lüdenscheid

Raithelplatz 5
58509 Lüdenscheid
Fon: 02351 966-3100
Fax: 02351 966-3112
Mail: info@bkt-luedenscheid.de
Web: www.bkt-luedenscheid.de



Berufskolleg für Technik
des Märkischen Kreises
in Lüdenscheid



BERUFLICHES GYMNASIUM

Theorie und Praxis im Doppelpack:

**Technische Informatik
und Maschinenbau**





ZIELGRUPPE

Schülerinnen und Schüler, die sich für Technik und Naturwissenschaften interessieren.

ZIELE

Auf dem Beruflichen Gymnasium erwerben Sie die allgemeine Hochschulreife. Dieses Abitur ist in jeder Hinsicht gleichwertig mit dem an einem allgemein bildenden Gymnasium vergebenen Abschluss und eröffnet Ihnen die gleichen Ausbildungs- oder Studienchancen.

Das Berufliche Gymnasium mit dem fachlichen Schwerpunkt „Informatik“ ist doppelt qualifizierend. Das bedeutet, dass dieser Bildungsgang neben der allgemeinen Hochschulreife auch einen staatlich anerkannten Berufsabschluss als „Informationstechnische Assistentin/Informationstechnischer Assistent“ vermittelt.

AUFGNAHMEVORAUSSETZUNG

Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife) mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) oder die an einem Gymnasium nach Klasse 9 erworbene Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.



PERSPEKTIVEN

Deutschlands beliebteste Bewerber auf dem Stellenmarkt sind bereits jetzt die Absolventen der sogenannten MINT-Fächer, also Mathematiker, Informatiker, Naturwissenschaftler und Techniker. Für sie heißt es nicht mehr „Bewerber sucht Stelle“, sondern „Stelle sucht Bewerber“. Ein Beweis dafür ist, dass unter anderem Informatiker und Maschinenbauer von allen Berufen die höchsten Erwerbsquoten aufweisen.

Doch das hohe Niveau und Renommee der deutschen naturwissenschaftlich-technischen Studiengänge hat seinen Preis: MINT-Fächer sind anspruchsvoll, dicht gepackt mit Lernstoff und für viele Studierende eine echte Herausforderung. Mit der entsprechenden schulischen Ausbildung können sich zukünftige Maschinenbauer und IT-Experten jedoch den Einstieg an der Hochschule erleichtern.

Bestens qualifiziert für ein anschließendes Studium oder Weiterbildungen sind jene Absolventen, die ein Berufliches Gymnasium besucht haben. Neben dem Abitur erwerben sie hier berufliche Kenntnisse und Kompetenzen, die sie hervorragend auf ein Studium gerade im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorbereiten.

ORGANISATION UND INHALTE

Das Berufliche Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 mit dem Schwerpunkt „Maschinenbau“ oder „Technische Informatik“.

Im Schwerpunkt „Informatik“ kann zusätzlich zum Abitur ein Berufsabschluss als „Informationstechnische Assistentin / Informationstechnischer Assistent“ erworben werden.

Der schulische Unterricht findet in Vollzeit statt.

Berufsbezogener Lernbereich:

- Maschinenbautechnik oder
- Technische Informatik (Leistungskurs I)
- Mathematik (Leistungskurs II)
- Physik
- Elektrotechnik
- Energietechnik
- Fachpraxis
- Informatik
- Maschinentechnik
- Technische Mathematik
- Steuerungstechnik
- Konstruktionstechnik

Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch
- Englisch
- Wirtschaftslehre
- Gesellschaftslehre mit Geschichte
- Religion
- Französisch
- Sport